

VELOSIT® SC 241

Leichtestrich,
schnell



Einsatzgebiete

VELOSIT SC 241 ist eine zementgebundene Fertigmischung für die Herstellung von Leichtestrich auf der Baustelle. Die resultierende Estrichplatte hat ein wesentlich geringeres Gewicht als normale Estriche. VELOSIT SC 241 kann nach 24 h mit den meisten Bodensystemen belegt werden. Typische Einsatzgebiete sind unter anderem:

- Innen und Außenflächen
- Verbundestriche
- Schwimmende Estriche auf Dämmung oder Trennlage
- Sanierung von Gebäuden mit begrenzter statischer Belastbarkeit

Eigenschaften

VELOSIT SC 241 ist ein schwindkompensierter, zementbasierter Estrich mit sehr schneller Festigkeitsentwicklung. VELOSIT SC 241 bindet

das Anmachwasser in kurzer Zeit, wodurch Bodenbeläge bereits nach sehr kurzer Wartezeit installiert werden können.

VELOSIT SC 241 übertrifft die Anforderungen der EN 13813 in der Klasse C35-F6.

VELOSIT RSC 241 wird mit dem Raketel oder geeigneter Pumptechnik verarbeitet.

- Minimales Schwinden/Quellen unter Trocken- bzw. Nasslagerung, wodurch die Rissbildung minimiert wird
- Exzellente Verarbeitung
- Faserarmiert
- Bereit für die Fliesenverlegung nach 6 h und für feuchteempfindliche Beläge ab ca. 24 h
- 45 Min. Verarbeitungszeit und 10 MPa Druckfestigkeit nach 6 Stunden
- Endfestigkeit von mehr als 40 MPa nach 28 Tagen
- Nach 6 h begehbar
- Sehr hohe Haftung auf Beton
- Exzellente Wasserbeständigkeit, kein Festigkeitsverlust bei Einsatz im Wasser

- Hohe Biegezugfestigkeiten ermöglichen dünne Schichtstärken bei entkoppelten Estrichkonstruktionen
- Gute Witterungsbeständigkeit
- Gute Sulfatbeständigkeit
- Hellgraue Farbe ähnlich Beton

Verarbeitung

1.) Untergrundvorbereitung

Verbundestriche

VELOSIT SC 241 ist für Betonuntergründe ausgelegt. Stahl kann mit einer geeigneten Haftbrücke beschichtet werden.

a.) Stahl muss zu einer Reinheit von SA 2,5 gem. SIS 05 5900 vorbereitet werden.

b.) Beton muss durch Sandstrahlen, Kugelstrahlen oder Hochdruckwasserstrahlen (> 100 bar) von allen losen Substanzen befreit werden.

Die Oberfläche muss offenporig und tragfähig sein. Die Mindestanforderung an die Haftzugfestigkeit liegt bei 1,0 MPa und die Druckfestigkeit muss mindestens 20 MPa betragen. Niedrigere Festigkeiten können akzeptiert werden, wenn die Anforderungen an die Untergrundhaftung geringer sind. Aktive Wassereinbrüche müssen zuvor vollständig mit VELOSIT PC 221 abgedichtet werden. Für wasserführende Risse muss ein PU-Injektionssystem verwendet werden.

Grundierung:

a.) Stahl:
Bewehrungseisen mit VELOSIT CP 201 grundieren. Andere Stahlflächen können mit VELOSIT PR 303 mit vollständiger Absandung grundiert werden. Stahl dehnt sich bei Temperaturschwankungen anders aus als Zementestrich. Deshalb ist ein Einbau auf Stahl nur empfohlen, wenn die Stahlfläche in den

Beton eingebunden ist oder keine großen Temperaturschwankungen zu erwarten sind.

b.) Betonflächen können mit VELOSIT CP 201 grundiert werden und VELOSIT SC 241 frisch in frisch installiert werden.

Estriche auf Trennlage

a.) Dämmplatten (EPS, XPS etc.) müssen auf eine tragfähigen Untergrund gelegt werden, der eine spätere Setzung ausschließt. Die Fläche wird mit einer durchgehenden Folie sowie Randdämmstreifen vor der Bildung von Mörtelbrücken geschützt. Folienstöße wasserdicht abkleben.

b.) Existierende Folien wie z. B. Bitumenmembranen können direkt mit VELOSIT SC 241 belegt werden.

c.) Holzuntergründe müssen mit einer Entkopplungsbahn z.B. aus PE geschützt werden.

2.) Verarbeitung

Anmischen:

VELOSIT SC 241 erfordert 13 – 15 % Trinkwasser, also 2,6 – 3,0 l je 20 kg Gebinde. 13 % Wasser (7,8 l für 3 Säcke) im Freifallmischer vorlegen 3 Sack VELOSIT SC 241 zugeben und für 2 Min. mischen. Kleinere Mengen können auch im Mörtelkübel angemischt werden. Wasser vorlegen und VELOSIT SC 241 mit einem langsam laufenden Rührwerk (300 – 600 U/Min.) einrühren. Niemals mehr als insgesamt 3,0 l Wasser pro Sack zugeben. Das Produkt nicht überwässern. Das Produkt ist für 45 Min. bei 23 °C verarbeitbar.

a.) Verarbeitung mit dem Raketel:
VELOSIT SC 241 auf den vorbereiteten Untergrund applizieren und mit einer Estrichlehre auf die gewünschte Schichtdicke verteilen und mit einem Glätter verdichten. In Abschnitten

arbeiten, die in 45 Min. fertig gestellt werden können.

b.) Maschinenverarbeitung:

Geeignete Maschinen verwenden wie z. B:

- Brinkmann GmbH : Estrichboy 450 Serie
- Putzmeister GmbH: Mixokret 740

Die erforderliche Wassermenge im Mischer vorlegen und 7 – 8 Sack VELOSIT SC 241 zugeben. Anschließend für 1 – 2 Min. mischen und danach auf die vorbereitete Fläche pumpen. Das Produkt mit einer Estrichlehre auf die gewünschte Schichtdicke verteilen und mit einem Glätter verdichten. In Abschnitten arbeiten, die in 45 Min. fertig gestellt werden können. Konsistenz regelmäßig überprüfen.

Bei langen Pumpunterbrechungen kann der Schlauch verstopfen. Das Produkt kann erheblich schneller erhärten, wenn der Schlauch direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt ist. Grundsätzlich die Maschine und Schlauch leeren und durchspülen, wenn längere Arbeitsunterbrechungen anstehen. VELOSIT SC 241 ist ein schnell erhärtendes Material und kann nur schwer aus der Maschine entfernt werden, wenn es darin aushärtet.

Niemals Fugen oder unvorbehandelte Risse überbeschichten, da ansonsten sehr wahrscheinlich Risse auftreten werden.

3.) Nachbehandlung

VELOSIT SC 241 benötigt keine Nachbehandlung. Den Estrich für 24 h gegen direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft und Temperaturschwankungen von mehr als 5 °C schützen.

Verbrauch

Ergiebigkeit:

20 kg VELOSIT SC 241 ergeben ca. 15,4 Liter ausgehärteten Estrich.

Verbrauch pro m²:

1 cm Estrichdicke: 13 kg

4 cm Estrichdicke: 52 kg

5 cm Estrichdicke: 65 kg

Reinigung

VELOSIT SC 241 kann im frischen Zustand mit Wasser entfernt werden. Sobald es ausgehärtet ist, ist werden säurebasierte Reiniger wie verdünnte Salzsäure oder eine mechanische Entfernung nötig.

Qualitätsmerkmale

Farbe:	grau
Wasserbedarf:	13 – 15 %
Schüttdichte:	1,1 kg/l
Untergrundtemperatur:	5 – 35 °C
Erstarrungsbeginn:	100 Min.
Erstarrungsende:	150 Min.
Druck- / Beigezugfestigkeit:	
6 Stunden:	10 / 2 MPa
24 Stunden:	25 / 4 MPa
7 Tage:	34 / 6 MPa
28 Tage:	41 / 7 MPa
Haftzugfestigkeit*:	
- Grundiert mit CP 201:	1,6 MPa
Schwinden nach 56 Tagen:	
- Trockenlagerung:	-0,2 mm/m
- Nasslagerung:	+0,0 mm/m
Brandklasse EN13501-1:	Klasse A1 _n

*Gem. EN 1542. Haftzugwerte sind stark von der Untergrundvorbereitung abhängig.

Verpackung

VELOSIT SC 241 wird in wasserdichten Kunststoffsäcken á 20 kg geliefert. Für Großprojekte ist VELOSIT SC 241 auch als 75 kg-Einheit bestehend aus 25 kg Bindemittelkonzentrat und 2 x 25 kg Leichtzuschlag verfügbar.

Lagerung

VELOSIT SC 241 kann im ungeöffneten Originalgebinde 12 Monate bei 5 – 35 °C in einer trockenen und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Umgebung gelagert werden.

Umwelt & Sicherheit

Bitte beachten Sie das aktuell gültige Sicherheitsdatenblatt und die darin beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung des Produkts.

Hinweise

VELOSIT SC 241 wird ausschließlich an professionelle Fachverarbeiter vertrieben.

VELOSIT SC 241 niemals mit Wasser wieder gängig machen, wenn es bereits angefangen hat zu erstarren. Angedicktes Material muss entsorgt werden.

Alle angegebenen Produktmerkmale sind unter kontrollierten Laborbedingungen gemäß den jeweilig relevanten Normen ermittelt worden. Unter Baustellenbedingungen ermittelte Werte können davon abweichen.

Bitte immer die aktuellste Version dieses Datenblatts von der Website www.velosit.de herunterladen.

Hersteller

VELOSIT GmbH & Co. KG
 Industriepark 7
 32805 Horn-Bad Meinberg
 Germany
www.velosit.de

	
VELOSIT GmbH & Co. KG Industriepark 7 D-32805 Horn-Bad Meinberg 17 VELOSIT SC 241	
EN 13813 Zementestrichmörtel für Fußboden- konstruktionen in Innenräumen CT-C40-F6	
Brandverhalten	A1 _n
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT
Druckfestigkeit	C40
Biegezugfestigkeit	F6